

900 Jahre Gödestorf: Ein Fest der Gemeinschaft und Tradition

Aktuelle und ehemalige Bewohner feierten das 900-jährige Bestehen Gödestorfs mit einem bunten Programm und großer Gemeinschaft.

Von: Horst Meyer

Gemeinschaftsgefühl anlässlich der 900-Jahr-Feier in Gödestorf

Das 900-jährige Bestehen von Gödestorf bot eine außergewöhnliche Gelegenheit, die lebendige Dorfgemeinschaft zu feiern. Am Samstag, dem 4. August 2024, strömten fast 350 Gäste auf den Schützenplatz, um miteinander zu feiern und Erinnerungen auszutauschen. Dabei waren nicht nur die aktuellen Bewohner, sondern auch viele, die ihre Wurzeln in diesem besonderen Dorf haben.

Die Bedeutung von Tradition und Zusammenhalt

Die Feierlichkeit war nicht nur eine Rückschau auf 900 Jahre Dorfgeschichte, sondern auch ein Zeichen für den fortdauernden Zusammenhalt in der Gemeinschaft. Ortsbürgermeister Andreas Schmidt hob in seiner Festrede die bedeutendsten Ereignisse der Dorfgeschichte hervor, wie die erste urkundliche Erwähnung im Jahr 1124 und die Erlangung der Selbstständigkeit im Jahr 1821. Die Gemeinschaftsarbeit wird unterstrichen durch die langjährige Präsenz lokaler Vereine wie dem Sportverein und der

Feuerwehr, die den sozialen Zusammenhalt im Dorf fördern.

Einblick in die Vergangenheit

Die Geschichte von Gödestorf ist reich an Ereignissen, die die Identität des Dorfes geprägt haben. Die neugestaltete Dorfgemeinschaft wurde in diesem Jahr besonders gefeiert, nachdem der ehemalige Kindergarten geschlossen wurde und die Schulleben seit 1977 nicht mehr vorhanden ist. Dennoch zeigt die neuerliche Investition in ein Gemeinschaftszentrum, dass Gödestorf sich weiterentwickelt und die Dorfgemeinschaft lebendig bleibt.

Vielfältige Aktivitäten und Engagement

Die Veranstaltung bot eine Vielzahl von Aktivitäten, die die Dorfgemeinschaft sowohl im kreativen als auch im sportlichen Bereich zusammenbrachten. Vor dem Festzelt präsentierten sich lokale Gemeinschaften mit informativen Ständen, wo unter anderem die Dorfjugend, die Feuerwehr und die Landfrauen ihre Dienste und Angebote vorstellten. Dieses Engagement ist ein Zeichen für die Lebendigkeit in Gödestorf.

Ein Highlight der Feier war auch die Möglichkeit für die Gäste, bei verschiedenen Spielen und Aktivitäten miteinander in Kontakt zu treten, darunter ein Wasserlöschspiel der Feuerwehr und eine Hüpfburg für die Kinder. Berichte über die wichtigsten Ereignisse der letzten 900 Jahre wurden durch einen eigens erstellten Kalender anschaulich dokumentiert.

Ein Blick in die Zukunft

Pastorin Katja Hermsmeyer betonte in ihren Worten die Wichtigkeit, auch in Zukunft offen für Neues zu sein, um das Gemeinschaftsleben weiter zu bereichern. Der visuelle und kommunikative Austausch während der Feier stärkt nicht nur die Beliebtheit des Ortes, sondern trägt auch zu einer positiven

Einstellung gegenüber zukünftigen Herausforderungen bei.

Abschließend würdigte Bürgermeisterin Suse Laue die Organisatoren mit einem Geldgeschenk, das weiteren Initiativen der Gemeinschaft zugutekommen soll. Die 900-Jahr-Feier von Gödestorf war somit nicht nur ein Fest der Rückschau, sondern auch ein Fest des Ausblicks auf die kommenden Jahre in einer starken und engagierten Gemeinschaft.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de